

**Stadt Bergisch Gladbach
Der Bürgermeister**

| | | | | | | |
|--|------------------------------------|--|-------------------------------------|-------------------|--------------------------|-------------------------|
| Federführender Fachbereich Abfallwirtschaft | Drucksachen-Nr. 536/2004 | | | | | |
| <table border="1"> <tr> <td><input checked="" type="checkbox"/></td> <td>Öffentlich</td> </tr> <tr> <td><input type="checkbox"/></td> <td>Nicht öffentlich</td> </tr> </table> | | | <input checked="" type="checkbox"/> | Öffentlich | <input type="checkbox"/> | Nicht öffentlich |
| <input checked="" type="checkbox"/> | Öffentlich | | | | | |
| <input type="checkbox"/> | Nicht öffentlich | | | | | |
| Beschlussvorlage | | | | | | |
| Beratungsfolge ▼ | Sitzungsdatum | Art der Behandlung (Beratung, Entscheidung) | | | | |
| Ausschuss für Umwelt, Infrastruktur und Verkehr | 30.11.2004 | Beratung | | | | |
| Rat | 09.12.2004 | Entscheidung | | | | |

Tagesordnungspunkt

XVII. Nachtragssatzung zur Satzung über die Straßenreinigung und die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren (Straßenreinigungs- und Gebührensatzung) der Stadt Bergisch Gladbach

Beschlussvorschlag:

@->

1. Die XVII. Nachtragssatzung zur Satzung über die Straßenreinigung und die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren (Straßenreinigungs- und Gebührensatzung) der Stadt Bergisch Gladbach wird in der als Anlage beigefügten Fassung beschlossen.
2. Die Gebührenkalkulation vom 17.11.2004 einschließlich der Abrechnung für das Jahr 2003 ist Bestandteil dieses Beschlusses.

<-@

Sachdarstellung / Begründung:

@->

Zu § 1

Erläuterungen zur Kalkulation der Straßenreinigungs- und Winterdienstgebühren für 2005

Gemäß § 6 Abs. 2 des Kommunalabgabengesetzes (KAG) sind Kostenüberdeckungen innerhalb der nächsten drei Jahre auszugleichen. Kostenunterdeckungen sollen innerhalb dieses Zeitraumes ausgeglichen werden. Dies setzt eine jährliche Abrechnung voraus.

Die Abrechnung 2003 ergibt umlagefähige Gesamtkosten in Höhe von 908.767,64 Euro, denen Einnahmen in Höhe von 927.893,48 Euro gegenüberstehen. Außerdem ist die Unterdeckung aus 2001 in Höhe von 37.004,39 Euro zu berücksichtigen. Daraus ergibt sich für 2003 insgesamt eine Unterdeckung in Höhe von rd. 17.878 Euro.

Diese Unterdeckung teilt sich folgendermaßen auf: Im Bereich des Winterdienstes Streustufe I entstand eine Überdeckung in Höhe von rd. 8.365 Euro, im Bereich des Winterdienstes Streustufe II eine Überdeckung in Höhe von rd. 2.635 Euro. Bei der Straßenreinigung entstand eine Unterdeckung in Höhe von rd. 1.378 Euro und im Bereich Reinigung und Winterdienst der Fußgängerzonen eine Unterdeckung in Höhe von rd. 27.500 Euro.

Dies ist vor allem auf den Einsatz der kostenintensiven Kleinkehrmaschine (Citymaster) zurückzuführen. Die in 2003 verursachten Kosten übersteigen erheblich die in der Kalkulation berücksichtigten Kosten.

Durch größere Schwankungen bei mildem oder starkem Winter ist es sinnvoll, eine Durchschnittskalkulation vorzunehmen. Daher wurden für die Kalkulation 2005 die Betriebsergebnisse der letzten Jahre (1998 bis 2003) außer der Verwertungskosten entsprechend der Kostenentwicklung hochgerechnet und ein Durchschnitt gebildet. Daraus ergeben sich umlagefähige Gesamtkosten in Höhe von 877.229,88 Euro. Diese sind verglichen mit der Kalkulation 2004 (862.172,59 Euro) lediglich um rd. 1,75 % höher. Die prozentual größer ausfallende Gebührenerhöhung ergibt sich dadurch, dass in der Kalkulation 2004 beim Winterdienst eine deutlich höhere Überdeckung und bei den Fußgängerzonen keine Unterdeckung sondern eine geringe Überdeckung aus dem Jahr 2002 eingestellt wurden. Durch Vortrag der Über- bzw. Unterdeckungen sind die Gebührenabweichungen gerade im Bereich der Straßenreinigung und des Winterdienstes deutlichen Schwankungen unterlegen.

Unter Berücksichtigung der o.g. Vorträge ergeben sich insgesamt für 2005 umlagefähige Kosten in Höhe von **895.107,88 Euro**.

Im einzelnen verändern sich die Gebühren folgendermaßen:

| | Bisherige Gebühr | Neue Gebühr | Abweichung |
|--|---------------------|----------------|------------|
| Reinigung allgemeine Straßen | 1,08 € | 1,08 € | + / - 0 € |
| Winterdienst Streustufe 1 | 0,87 € | 1,07 € | + 0,20 € |
| Winterdienst Streustufe 2 | 0,32 € | 0,37 € | + 0,05 € |
| Reinigung und Winterdienst Fußgängerzonen | 11,30 € | 14,41 € | + 3,11 € |

Zu § 2

In der Straße „Im Plackenbruch“ erfolgte bislang gemäß dem Straßenverzeichnis zur Straßenreinigungs- und Gebührensatzung eine wöchentliche maschinelle Reinigung. Durch die örtliche Verhältnisse in der Straße wurde die Kehrmaschine in Ihrer Arbeitsweise zuletzt so stark beeinträchtigt, dass Teile der Fahrbahn nicht mehr gereinigt werden konnten. Probleme ergaben sich vor allem daraus, dass in der Straße, die als Sackgasse ausgebaut ist, keine Wendehammer vorhanden sind, die ein Wenden der Kehrmaschine ermöglichen. Andere Wendemöglichkeiten waren häufig durch parkende Fahrzeuge verstellt.

Ein zufriedenstellendes Ergebnis der maschinellen Reinigung ist unter den genannten Voraussetzungen nicht immer erreichbar. Die Reinigung der Straße wird daher ab dem 01.01.2005 nicht mehr durch die Stadt erfolgen und gemäß § 2 Abs. 2 der Satzung auf die Eigentümer der anliegenden Grundstücke übertragen.

Die Reinigung des zwischen den Einmündungen der Straßen „Am Schild“ und „Im Plackenbruch“ gelegenen Teilstücks des Odenthaler Markweges wurde bis einschließlich 2002 bereits von den Anliegern vorgenommen. Danach wurde dieses Teilstück nur deshalb in den Reinigungsplan der Stadt aufgenommen, da es auf der Kehrtour als Verbindung zwischen den zu reinigenden Straßen „Am Schild“ und „Im Plackenbruch“ diente. Nachdem ab dem 01.01.2005 keine Reinigung der Straße „Im Plackenbruch“ mehr erfolgt, ist auch die Reinigung des dorthin führenden Teilstücks des Odenthaler Markweges nicht mehr sinnvoll. Die Reinigungsverpflichtung kann gemäß § 2 Abs. 2 der Satzung auf die Anlieger zurück übertragen werden.

XVII. Nachtragssatzung zur Satzung über die Straßenreinigung und die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren (Straßenreinigungs- und Gebührensatzung) der Stadt Bergisch Gladbach

Aufgrund der §§ 7, 8 und 9 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV NRW S.666), zuletzt geändert durch Gesetz vom 03.02.2004 (GV NRW S. 96), der §§ 3 und 4 des Gesetzes über die Reinigung öffentlicher Straßen (StrReinG NW) vom 18.12.1975 (GV NRW S. 706), zuletzt geändert durch Gesetz vom 25.11.1997 (GV NRW S. 430, 438) und der §§ 4 und 6 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (KAG) vom 21.10.1969 (GV NRW S. 712), zuletzt geändert durch Gesetz vom 04.05.2004 (GV NRW S. 228) hat der Rat der Stadt Bergisch Gladbach in seiner Sitzung am 09.12.2004 folgende XVII. Nachtragssatzung zur Satzung über die Straßenreinigung und die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren der Stadt Bergisch Gladbach vom 19.12.1978 beschlossen:

§ 1

In § 6 – Gebührenmaßstab und Gebührensatz – erhält Absatz 3 folgende Fassung:

(3) Bei einer einmaligen wöchentlichen Reinigung der Fahrbahn beträgt die Benutzungsgebühr jährlich je Meter Grundstücksseite:

a) Anliegerstraßen, Haupterschließungsstraßen und Hauptverkehrsstraßen

- für die Sommerreinigung 1,08 €/VM

- für den Winterdienst

in Streustufe I 1,07 €/VM

in Streustufe II 0,37 €/VM

b) Fußgängerzonen

- für Sommerreinigung und Winterdienst 14,41 €/VM

§ 2

Im Straßenverzeichnis zur Satzung über die Straßenreinigungs- und Gebührensatzung werden die Einstufungen der in der Anlage zu dieser Satzung bezeichneten Straßen für die Sommerreinigung durch die aufgeführten Neuzuordnungen ersetzt.

§ 3

Diese XVII. Nachtragssatzung tritt am 01.01.2005 in Kraft.

HINWEIS:

Die Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der GO NW beim Zustandekommen dieser Satzung ist nach § 7 Abs. 6 der GO NW unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Inkrafttreten geltend gemacht worden ist. Dies gilt nicht, wenn

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren nicht durchgeführt wurde,
- b) die Satzung nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden ist,
- c) die Bürgermeisterin/der Bürgermeister den Ratsbeschluss vorher beanstandet hat oder
- d) der Form- oder Verfahrensmangel gegenüber der Gemeinde vorher gerügt ist und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet wurden, die den Mangel ergibt.

Anlage

| Straßenname | Straßenart | Sommerreinigung | | Winterdienst | |
|--|------------|-----------------|----------|--------------|----------|
| | | Stadt | Anlieger | Stufe I | Stufe II |
| Im Plackenbruch | A | | X | | |
| Odenthaler Markweg (von Am Schild bis Ausbauende) | A | | X | | |
| Odenthaler Markweg (von Kempener Straße bis Am Schild) | A | X | | | |

Abrechnung der Straßenreinigungsgebühren 2003

| | | Allgemeine Straßen | | | | Fußgän.-Zonen |
|---|---------------------|--------------------|-------------------|-------------------|------------------|--------------------------|
| Kostenarten | Konto | Reinigung | Winterdienst | Winterdienst | | Reinigung + Winterdienst |
| | | | WD Gesamt | Stufe 1 | Stufe 2 | |
| Unterhaltung allgemein | 4000000 | 1.255,42 | | 0,00 | 0,00 | |
| Betriebsstoffe für Ware + Leistungen | 4010000 | 2.429,23 | 2.368,49 | 2.107,96 | 260,53 | 644,50 |
| Bestandsveränderungen | 4019000 | | 783,69 | 697,48 | 86,21 | |
| Sammlg./Transport/Sortierkosten | 4010250 | | | 0,00 | 0,00 | |
| Schlammabfuhr/Kehrichtbecken | 4010650 | 1.455,46 | | 0,00 | 0,00 | |
| Verwertungskosten | 4010700 | 26.308,34 | 1.977,85 | 1.760,29 | 217,56 | 13.149,74 |
| Schutzkleidung | 4010800 | | | 0,00 | 0,00 | 8,07 |
| Rechts- und Beratungskosten | 4900400 | | | 0,00 | 0,00 | |
| Lohnleistungen StadtGrün | 4010960 | 227,79 | 11.597,34 | 10.321,63 | 1.275,71 | |
| Lohnleistungen Verkehrsflächen | 4010970 | | 59.536,11 | 52.987,14 | 6.548,97 | |
| Lohnleistungen Abwasserwerk | 4011000 | | | 0,00 | 0,00 | 15.517,87 |
| Lohnleistungen Werkstattpersonal | 5400050 | | | 0,00 | 0,00 | |
| Materialaufwand u. sonstige Leistungen | | 31.676,24 | 76.263,48 | 67.874,50 | 8.388,98 | 29.320,18 |
| Anteilige Raumkosten Verwaltungsgebäude | 4200000 | | 3.052,45 | 2.716,68 | 335,77 | |
| Fremdfahrzeuge | 4500700 | 77,67 | 19.560,39 | 17.408,75 | 2.151,64 | 2.087,82 |
| Fahrzeugkosten Gesamt | | 77,67 | 22.612,84 | 20.125,43 | 2.487,41 | 2.087,82 |
| sonstige Betriebsaufwendungen | 4900600 | | | 0,00 | 0,00 | 26,72 |
| sonst. betriebl. Aufwendungen gesamt | | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 26,72 |
| Afa auf Anlagegüter | 5811000 | | 97,13 | 86,45 | 10,68 | |
| Afa GWG (unter 410 Euro) | 5812000 | | | 0,00 | 0,00 | |
| Afa GWG (unter 51 Euro) | 4810200 | | | 0,00 | 0,00 | |
| Abschreibungen Gesamt | | 0,00 | 97,13 | 86,45 | 10,68 | 0,00 |
| kalkulatorische Zinsen | 5821000 | | 0,00 | 0,00 | 0,00 | |
| Zwi.-Summe Kosten vor Auftragsabrechnung | | 31.753,91 | 98.973,45 | 88.086,37 | 10.887,08 | 31.434,72 |
| Verrechnungs-Kto. Lohn auf Auftrag | 5703000 | 193.147,81 | 29.012,81 | 25.821,40 | 3.191,41 | 103.413,75 |
| Verrechnungs-Kto. Fuhrleistungen auf Auftrag | 5700000 | 196.999,00 | 8.727,25 | 7.767,25 | 960,00 | 10.191,50 |
| Summe Verrechnungen über Aufträge | | 390.146,81 | 37.740,06 | 33.588,65 | 4.151,41 | 113.605,25 |
| Gemeinkosten Fremdleistungen | 5300000 | 1.057,29 | 16.349,40 | 14.550,97 | 1.798,43 | 3.174,19 |
| Gemeinkosten Löhne | 5303000 | 32.835,13 | 4.932,18 | 4.389,64 | 542,54 | 17.580,34 |
| Gemeinkosten Fuhrleistungen | 5301000 | 33.489,83 | 1.483,63 | 1.320,43 | 163,20 | 1.732,56 |
| Über Aufträge verteilte Gemeinkosten | | 67.382,25 | 22.765,21 | 20.261,04 | 2.504,17 | 22.487,09 |
| Umlage nicht/zuviel verteilte Gemeinkosten | | 23.755,28 | 8.025,76 | 7.142,93 | 882,83 | 7.927,71 |
| Umlage nicht/zuviel verteilte Löhne | | 18.565,50 | 2.788,73 | 2.481,97 | 306,76 | 9.940,20 |
| Umlage nicht/zuviel verteilte Fuhrleistungen | | 13.249,83 | 586,98 | 522,41 | 64,57 | 685,46 |
| Summe nicht verteilte Umlagen | | 55.570,61 | 11.401,47 | 10.147,31 | 1.254,16 | 18.553,37 |
| Zwi.-Su. Kosten nach Auftragsabrechnung | 901.814,20 | 544.853,58 | 170.880,19 | 152.083,37 | 18.796,82 | 186.080,43 |
| Umlage Leistungen für Abf./Reing./Werkst. | | 8.055,82 | 2.526,51 | 2.248,59 | 277,92 | 2.751,26 |
| Umlage Leistungen für beide Betriebe | | 7.198,38 | 2.257,60 | 2.009,26 | 248,34 | 2.458,41 |
| Umlage Umladestation Gesamt | | 13.588,35 | | | | |
| Umlage Citymaster | | | | | | 34.706,16 |
| Umlage Winterdienstfahrzeuge | | | 87.809,96 | 78.150,86 | 9.659,10 | |
| Umlage Sonstige Leistungen für Str.-Reinig. | | 1.776,99 | 816,10 | 726,33 | 89,77 | 700,01 |
| Umlage Winterdienstgeräte | | | 49.897,66 | 44.408,92 | 5.488,74 | 923,28 |
| Umlage Winterdienst Allgem.Str. + WD FZ | | | 92.694,32 | 82.497,94 | 10.196,38 | 1.715,17 |
| Gesamtkosten lt. BAB 2003 | 1.211.690,18 | 575.473,12 | 406.882,34 | 362.125,28 | 44.757,06 | 229.334,72 |
| / . Anteil Allgemeinheit 25% | | 143.868,28 | 101.720,58 | 90.531,32 | 11.189,26 | 57.333,68 |
| Umlagefähige Kosten (75%) | 908.767,64 | 431.604,84 | 305.161,76 | 271.593,96 | 33.567,80 | 172.001,04 |
| Einnahmen über Gebührenbescheide | 923.647,93 | 449.565,00 | 344.949,81 | 306.645,15 | 38.304,66 | 129.133,12 |
| sonstige Einnahmen | 4.245,55 | 0,00 | 4.245,55 | 3.778,54 | 467,01 | 0,00 |
| Vortrag aus Abrechnung 2001 | -37.004,39 | -19.338,59 | -33.033,56 | -30.464,99 | -2.568,57 | 15.367,76 |
| Einnahmen gesamt | 890.889,09 | 430.226,41 | 316.161,80 | 279.958,70 | 36.203,10 | 144.500,88 |
| Über- bzw. Unterdeckung | -17.878,55 | -1.378,43 | 11.000,04 | 8.364,74 | 2.635,30 | -27.500,16 |
| gerundete Über- bzw. Unterdeckung | -17.878,00 | -1.378,00 | 11.000,00 | 8.365,00 | 2.635,00 | -27.500,00 |

